

Inspektion von Hochspannungsleitungen VarioCAM® High Definition – präzise, effizient und zuverlässig

Einspeisung erneuerbarer Energien, steigende Verbrauchsspeaks – Netzbetreiber stehen vor großen Herausforderungen bei der Sicherstellung der festgelegten Energieversorgung. Die steigende Netzbelastung erfordert eine noch intensivere vorbeugende Instandhaltung als bisher. Luftgestützte Überwachung steigert insbesondere bei der Inspektion von Hochspannungsleitungen die Effizienz. Auch hier punktet die Thermografie durch die Darstellung und Messung von atypischen Erwärmungen bei der gezielten und genauen Identifikation von Problemen an Isolatoren und Leitungen.

swiss controlling GmbH

9055 Bühler/Schweiz

www.swisscontrolling.com

InfraTec-Lösung:

VarioCAM® HD head 880



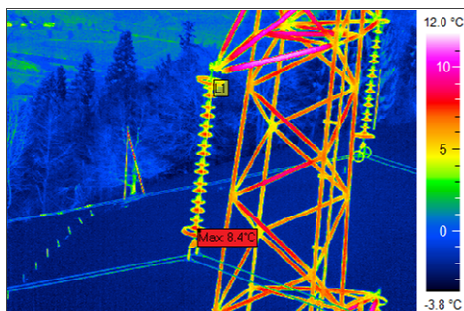
Paul Spengler

swiss controlling setzt bei seinen Dienstleistungen für die Netzbetreiber auf die sprichwörtliche Schweizer Präzision und Zuverlässigkeit. Schon geringe thermische Probleme sollen genau erkannt und effizient dokumentiert werden. Mit der VarioCAM® HD head 880 und ihren (1.024 x 768) Infrarot-Pixeln haben Paul Spengler und sein Team die ideale Thermografiekamera gefunden. Auch bei diesem Produkt aus Deutschland stehen höchste Präzision und Zuverlässigkeit im Fokus. Die hohe Anzahl von (1.024 x 768) Infrarot-Pixeln sorgt so nicht nur für die präzise Auflösung kleiner Details sondern hilft ebenso, geometrisch bedingte Messfehler zu vermeiden. Ebenso sichert die hochwertige Ausführung, die schon von außen an kleinen Details wie den eingesetzten LEMO-Steckern erkennbar ist, eine langfristige Nutzung der Thermografiekamera.



Helicopter mit montierter VarioCAM® High Definition im Gimbal

Bei der Integration der Kamera in den Gimbal und sukzessive an den Hubschrauber wurde swiss controlling umfassend von den Spezialisten von InfraTec beraten und unterstützt. So wurde beispielsweise ein optimiertes Bedieninterface entwickelt, das es dem Inspekteur im Cockpit erlaubt, die Kamera direkt per Joystick zu steuern. Ebenso lassen sich von dort gezielt Thermografiebilder aufzeichnen und andere Geräte, wie z. B. eine visuelle Kamera, handhaben. Die voll radiometrischen thermografischen Messdaten können zusammen mit GPS-Koordinaten und anderen Informationen, wie einem visuellem Bild, der jeweiligen Mastnummer und einem präzisen Zeitstempel, einzeln oder als Sequenz abgespeichert werden.



Wärmebild eines Hochspannungsmasts

Für die effiziente Ausarbeitung von Berichten über den Zustand der inspizierten Hochspannungsnetze verwendet swiss controlling die bedienerfreundliche Thermografie-software IRBIS® 3 report. Damit können sowohl große Mengen von Thermografiebildern wie auch die anderen gespeicherten Informationen direkt eingebunden und automatisch verarbeitet werden und sorgen so für aussagekräftige Reports für die Kunden von swiss controlling.